

Siebenschritt

Aus Neukirchen/Oberpinzgau:

Ausgangsstellung: Paarweise im Flankenkreis mit Blick in Tanzrichtung. Die inneren Hände sind in Brusthöhe gefasst.

- Takt 1-2: Mit den Außenfüßen beginnend sieben kurze Laufschriffe vorwärts in Tanzrichtung.
- Takt 3-4: Mit den Innenfüßen beginnend sieben kurze Laufschriffe rückwärts gegen die Tanzrichtung, am Ende die Fassung lösen.
- Takt 5: Mit den Außenfüßen beginnend drei Schriffe schräg vorwärts auseinander. Im vierten Teil des Taktes klatschen beide einmal in die eigenen Hände und drehen sich danach leicht zueinander.
- Takt 6: Mit den Innenfüßen beginnend drei Schriffe schräg vorwärts zueinander. Der Tänzer bewegt sich dabei mit Front nach außen vor die Tänzerin, sie mit Front nach innen hinter den Tänzer. Im vierten Teil des Taktes klatschen beide einmal in die eigenen Hände und bieten danach den rechten Arm zum Einhaken an.
- Takt 7-8: Tänzer und Tänzerin haken rechtsarmig ein und laufen mit sieben Schritten (er links, sie rechts beginnend) $1\frac{1}{4}$ Rechtsdrehungen um die gemeinsame Achse. Die Tänzerin steht nun mit Front in Tanzrichtung innen. Der Tänzer ist nach Schritt sechs außen und blickt nach hinten. Mit dem siebten Schritt löst er die Armfassung und dreht sich nach rechts zur Front in Tanzrichtung weiter.
- Takt 9: Mit den Außenfüßen beginnend drei Schriffe schräg vorwärts auseinander, wobei die Tänzerin jetzt links und der Tänzer rechts beginnt. Im vierten Teil des Taktes klatschen beide einmal in die eigenen Hände und drehen sich danach leicht zueinander.
- Takt 10: Mit den Innenfüßen beginnend drei Schriffe schräg vorwärts zueinander. Der Tänzer bewegt sich dabei mit Front nach innen vor die Tänzerin, sie mit Front nach außen hinter den Tänzer. Im vierten Teil des Taktes klatschen beide einmal in die eigenen Hände und bieten danach den linken Arm zum Einhaken an.
- Takt 11-12: Tänzer und Tänzerin haken linksarmig ein und laufen mit sieben Schritten (er rechts, sie links beginnend) $1\frac{1}{4}$ Linksdrehungen um die gemeinsame Achse. Die Tänzerin steht nun mit Front in Tanzrichtung außen. Der Tänzer ist nach Schritt sechs innen und schaut nach hinten. Mit dem siebten Schritt löst er die Armfassung und dreht sich nach links zur Front in Tanzrichtung weiter.

Quelle: Ilka Peter, Salzburger Tänze, 1975; aufgezeichnet 1938 in Neukirchen im Oberpinzgau; Tanzform mitgeteilt von Johann Steger, ehemaliger Vorpercht.

Siebenschritt aus Anthering/Flachgau:

Ausgangsstellung: Geöffnete Rundtanzfassung mit Blick in Tanzrichtung.

- Takt 1-2: Mit den Außenfüßen beginnend sieben kurze Laufschriffe in Tanzrichtung.
- Takt 3-4: Mit den Innenfüßen beginnend sieben kurze Laufschriffe rückwärts gegen die Tanzrichtung.
- Takt 5: Der Tänzer macht drei Schriffe am Platz, dreht die Tänzerin mit drei Schritten leicht nach links und holt sie damit zu sich heran in die gewöhnliche Rundtanzfassung.
- Takt 6: Tänzer und Tänzerin machen mit drei Schritten gemeinsam eine Vierteldrehung nach rechts.
- Takt 7-8: Auf jedem Bein zweimal aufspringend, machen Tänzer und Tänzerin zwei schwingvolle gemeinsame Drehungen nach rechts (nur sieben Sprünge, am Schluss erfolgt nur mehr ein Sprung).
- Takt 9-12: Wiederholung der Takte 5-8.

Überliefert durch Edwin Vogel, ohne Aufzeichnungsbeleg.

Siebenschritt aus Henndorf/Flachgau:

Ausgangsstellung: Hüft-Schulter-Fassung im Flankenkreis mit Blick in Tanzrichtung, die linke Hand des Tänzers ist eingestützt.

- Takt 1-2: Mit den Außenfüßen beginnend vier Nachstellschriffe in Tanzrichtung. Beim vierten Nachstellschritt wird der Innenfuß nur unbelastet beigestellt.
- Takt 3-4: Mit den Innenfüßen beginnend vier Nachstellschriffe rückwärts gegen die Tanzrichtung. Beim vierten Nachstellschritt wird der Außenfuß nur unbelastet beigestellt.
- Takt 5: Mit den Außenfüßen beginnend einen Wechselschritt in Tanzrichtung.
- Takt 6: Mit den Innenfüßen beginnend einen Wechselschritt rückwärts gegen die Tanzrichtung. Am Ende drehen sich beide zueinander und nehmen gewöhnliche Rundtanzfassung ein.
- Takt 7-8: Mit vier Dreherschriffen eine oder zwei gemeinsame Drehungen nach rechts. Am Ende wird wieder die Ausgangsstellung eingenommen. (Die Drehungen können auch mit Polkaschriffen getanzt werden.)
- Takt 9-12: Wiederholung von Takt 5-8.

Quelle: Ilka Peter, Salzburger Tänze, 1975; aufgezeichnet 1941 in Henndorf/Flachgau; Tanzform mitgeteilt von Alexander Grünwald, vulgo Greischbergerbauer.

Siebenschritt aus Tamsweg/Lungau:

Ausgangsstellung: Der Tänzer steht innen mit Blick in Tanzrichtung, die Tänzerin außen mit Blick gegen die Tanzrichtung. Seine Rechte liegt mit ihrer gefassten linken Hand auf ihrer linken Hüfte. Mit der Linken fasst er ihre Rechte und legt die Hände an seine linke Schulter, sodass sich ihr gestreckter rechter Arm vor seinem Körper befindet.

- Takt 1-2: Mit den Außenfüßen beginnend sieben kurze Laufschriffe in Tanzrichtung, Tänzer vorwärts, Tänzerin rückwärts.
- Takt 3-4: Mit den Innenfüßen beginnend sieben kurze Laufschriffe gegen die Tanzrichtung, Tänzer rückwärts, Tänzerin vorwärts.
- Takt 5: Nach dem Lösen der Fassung geht jeder für sich, außen beginnend, drei Schritte vorwärts, wobei der Tänzer beim dritten Schritt leicht stampft. Es folgt eine leichte Verneigung zur entgegenkommenden Tänzerin bzw. zum Tänzer.
- Takt 6: Drei Schritte rückwärts zur rechtsschultrigen Gegenüberstellung. Nach einer leichten Verneigung zum eigenen Partner wird die Ausgangsfassung eingenommen.
- Takt 7-8: Beide kreisen mit sieben kleinen Schritten einmal gemeinsam rechts herum. Der siebte Schritt wird vom Tänzer gestampft.
- Takt 9: Nach dem Lösen der Fassung geht jeder für sich, innen beginnend, drei Schritte rückwärts, wobei der Tänzer beim dritten Schritt wieder leicht stampft. Es folgt eine leichte Verneigung zur entgegenkommenden Tänzerin bzw. zum Tänzer.
- Takt 10: Drei Schritte vorwärts zur rechtsschultrigen Gegenüberstellung. Nach einer leichten Verneigung zum eigenen Partner wird die Ausgangsfassung eingenommen.
- Takt 11-12: Wie Takt 7-8.

Quelle: Ilka Peter, Salzburger Tänze, 1975; aufgezeichnet 1939 in Tamsweg/Lungau; Tanzform mitgeteilt von Leonhard Lassacher, Wagnermeister.

Siebenschritt – Tanzlied:

- 1) Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben,
eine alte Frau kocht Rüben,
eine alte Frau kocht Speck,
schneidet sich den Finger weg.
- 2) Bauer häng dein Pudel an,
dass er mi net beißen kann.
Beißt er mi, klag i di,
tausend Taler kost es di.
- 3) Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben,
wo ist denn mein Schatz geblieben?
Ist nicht hier, ist nicht da,
ist wohl in Amerika.